



Pressemitteilung (1)

„FREUNDSCHAFT?!“ eine Ausstellung zum 100jährigen Jubiläum der Freunde der Akademie Stuttgart e.V.

Freunde begleiten unser Leben, der Freundeskreis der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart die Studierenden schon seit 1924. Anlässlich des 100jährigen Jubiläums gibt es vom 16. April bis 8. Mai eine große Ausstellung unter dem Motto „FREUNDSCHAFT?!“ im AKKU Projektraum in Stuttgart. 15 Künstler:innen, die alle einen Bezug zur ABK haben, zeigen Werke zum Thema. In Kooperation mit den Stuttgarter Galerien des Art Alarms und der Förderung der Baden-Württemberg Stiftung ist so eine Ausstellung entstanden, die generationsübergreifend die Vielfalt des Themas aufzeigt, von Arbeiten noch Studierender bis hin zu international renommierten Positionen.

Die Freunde der Akademie Stuttgart e.V. fördern Projekte von Studierenden, loben Preise anlässlich des jährlichen Rundgangs aus und bieten das eigene Reinwaldhaus am Bodensee für Studienaufenthalte an. So konnten schon Generationen von Studierenden mit Hilfe des Freundeskreises ihre Ideen realisieren. Wie wichtig Freundschaften sind, weiß jeder. Daher war es naheliegend, eine Ausstellung unter dieses Motto zu stellen. Dabei geben das Fragezeichen und das Ausrufezeichen noch mehr Spielraum für Interpretationen. Gerade bei den abstrakten Arbeiten ist nicht immer auf den ersten Blick das Thema „Freundschaft“ zu erkennen. Doch auch hier verstecken sich Verbindungen wie das Zusammenwirken von Malerei und Skulptur oder die enge Verbundenheit von Zwei- und Dreidimensionalität in einem Werk.

Die Stuttgarter Galerien des Art Alarms wurden eingeladen, bis zu drei Künstler:innen vorzuschlagen, die einen Bezug zur ABK und ein Werk zum Thema haben. Der Kurator Clemens Ottnad hat daraus eine Präsentation von 15 Künstler:innen ausgewählt. Das Spektrum reicht von Zeichnungen über Malerei und Fotografie bis hin zu Skulpturen.

Zur Ausstellung erscheint ein Freundschaftsbuch mit dem Titel »Liber Amicorum«.

FREUNDSCHAFT?!

Eine Ausstellung der Freunde der Akademie Stuttgart e.V.

16.04. – 08.05.2024

Eröffnung 16.04., 19 Uhr mit Arne Braun, Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

AKKU Projektraum
Gerberstr. 5c
70178 Stuttgart
MI - FR 14 – 18 Uhr

Die Ausstellung wird unterstützt von der Baden-Württemberg Stiftung, The Schaufler Foundation, Art Alarm, Stuggi sowie mehreren Privatpersonen.



Pressemitteilung (2)

»Man wird nur einmal hundert!«

Was haben Friedrich Schiller, Oskar Schlemmer und Christoph Niemann gemeinsam? Sie alle studierten an der Kunstakademie!

Einige der Student*innen von heute werden einmal die großen Künstler von morgen. Dazu wurde 1924 der Förderverein der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart gegründet. Stattliche einhundert Jahre alt wird der Verein also in diesem Jahr. Und das wird gebührend gefeiert. Gleich zwei Ausstellungen und zwei Publikationen sind geplant. Nach dem Motto »Doppelt hält besser« hatte die „Save-the-date“-Karte für die Vernissage im April einen besonderen Kniff: Alle Texte auf der Karte waren doppelt abgedruckt.

Die Vernissage wird am 16.4. im Projektraum AKKU mitten im Gerberviertel stattfinden. Der Clou der dortigen Kunstausstellung unter dem Motto „Freundschaft?!“: Alle der 15 Beteiligten sind ABK-Professor*innen oder Absolvent*innen, die inzwischen von renommierten Kunstgalerien vertreten werden.

Im Zentrum der Jubiläumsfeierlichkeiten soll jedoch die Vereinsarbeit stehen. Die seit 100 Jahren andauernde Fördertätigkeit für die kreativen Studierenden an der Kunstakademie. Dazu gibt es ganzjährig zahlreiche individuelle Förderungen sowie jedes Jahr beim sommerlichen ABK-Rundgang die Verleihung renommierter Förderpreise: den Erwin-Heinle-Preis (gestiftet von *heinlewischer*), den Kurt-Weidemann-Preis und die Förderkoje der FREUNDE.

Ein besonderes Juwel im Vereinsschatz ist das Reinwaldhaus direkt am Ufer des Bodensees. Hier können studentische Gruppen bei Klassenfahrten und Workshops neue und vielfältigste Inspirationen tanken (der „schönste Bau am Ort“ in Bodman war auch schon Drehort für eine Tatort-Folge).

Aber auch für die nahezu 250 Mitglieder ist allerhand geboten: Events und Exkursionen, Blicke hinter die Kulissen der ABK und vor allem: Jedes Jahr eine wertvolle künstlerische Jahresgabe, gestaltet von namhaften Professor*innen oder Absolvent*innen der ABK. Bereits erschienen in dieser Reihe sind Werke von Christian Jankowski, Birgit Brenner, Wolfram Ullrich und vielen mehr.

Kunst braucht Freunde

Im Verlauf des Jubiläumsjahres ist noch eine historische Ausstellung an der ABK geplant, sowie eine Publikation zum Reinwaldhaus. Ein Schwerpunkt liegt auf der Gewinnung neuer Mitglieder für viele weitere spannende Veranstaltungen und dank dieser Mitgliedsbeiträge die nachhaltige Förderung junger Talente an einer der renommiertesten Kunsthochschulen des Landes. Denn im Verein ist zumindest eines noch so aktuell wie am ersten Tage der Vereinsgründung im Kunstgebäude am Stuttgarter Schlossplatz, zu der man folgenden Aufruf in der Zeitung veröffentlichte: *Man will „die Vielen im Lande aufrufen, die allem Materialismus zum Trotz in der bildenden Kunst gerade heute eine der wertvollsten Lebensquellen erblicken“.*



Pressemitteilung (zu 1)

Künstler:innen

Isa Dahl *1965

1984 - 89 Studium an der ABK (Peter Grau, Horst Bachmayer, Erich Mansen / 1. Staatsexamen)

Simone Demandt *1959

1979-85 Studium an der ABK bei Sotorios Michou

Wolf Harhammer *1941

studierte in den 1970er-Jahren an der ABK bei Alfred Hrdlicka

Klaus Heuser *1940, 2017

1960 bis 1965 Studium an der ABK bei R. Daudert, A. Appelhans und C. Schellenberger

Volker Kaufmann *1970

2011-2014 Studium an der ABK, Abschluss Diplom, Assistent von 2012-13 bei Holger Bunk

Michelin Kober * 1968

1998-2004 Studium der Freien Kunst an der ABK bei den Professoren Werner Pokorny und Micha Ullman

Michael Lauterjung *1959

1981-1985 Studium an der ABK bei Prof. Rudolf Haegele

Thomas Locher *1956

1979 bis 1985 studierte er Kunsterziehung und Kunstgeschichte an der ABK bei Paul-Uwe Dreyer, Sotos Michou, Peter Grau und Dr. Bernd Rau

Elisa Lohmüller *2000

seit 2018 an der ABK bei Prof. Reto Boller

Matthias Lutze *1959

1981–88, Studium an der ABK bei den Professoren Baumgartl, Bachmayer, Mansen und Schu-
bert

Gerhard Neumaier *1950

1976-77 Studium an der ABK bei Prof. Karl H. Seemann

OAK *1967

1988–1994 Studium an der ABK bei Prof. Kröplien und Prof. Jacki, Fotoklasse Lothar Bertrams

Fabian Treiber *1986

2007-2014 Studium an der ABK bei Prof. Andreas Opiolka, Eva Maria Kollischan i.V., Vera Bourgeois i.V. und Prof. Reto Boller, 2014 -2015 Studium des Intermedialen Gestaltens bei Prof. Wolfgang Mayer und Prof. Cristina Gómez-Barrio (Discoteca Flaming Star), 2015 Meisterschüler im Weißenhof Programm der Bildenden Kunst, ABK

Wolfram Ullrich *1961

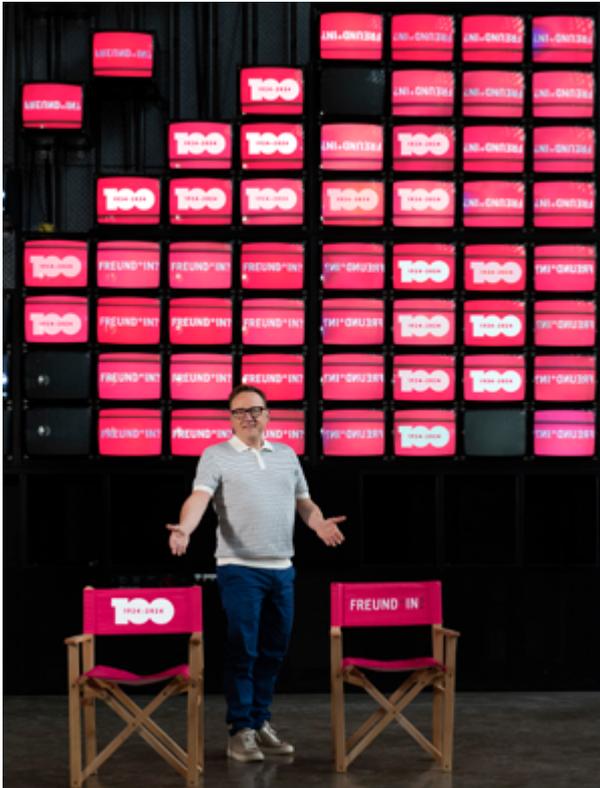
1980–1986 Studium an der ABK bei Paul Uwe Dreyer

Daniel Wagenblast *1963

1984–1990 Studium an der ABK bei den Professoren Peter Grau und Rudolf Schoofs



Pressefotos FREUNDE (1)



©Martin Lutz

»Neue Mitglieder willkommen...«
Der Vorsitzende der FREUNDE vor der
ABK-Videoinstallation von Nam June Paik.
OA Krimmel ist selber Absolvent der
Kunstakademie

»Denn über alles Glück
geht doch der Freund,
Der's fühlend erst erschafft,
der's teilend mehr.«

Friedrich Schiller
(Student an der ABK-Vorgängerinstitution
Hohe Carlsschule)



Das Jubiläumssignet
der FREUNDE



© FREUNDE

»Freund*in?!«
Die Mottofrage der FREUNDE

Abdruck honorarfrei.
Mehr Infos im Web >>>

abk-freun.de



Pressefotos FREUNDE (2)



© FREUNDE

(01) Der preisgekrönte Künstler und Designer Christoph Niemann beim Signieren der Jahressgaben für die FREUNDE



© FREUNDE

(02) OAK, »Freundschaft?!«, 2024, KI-Fotografie, 96x75cm

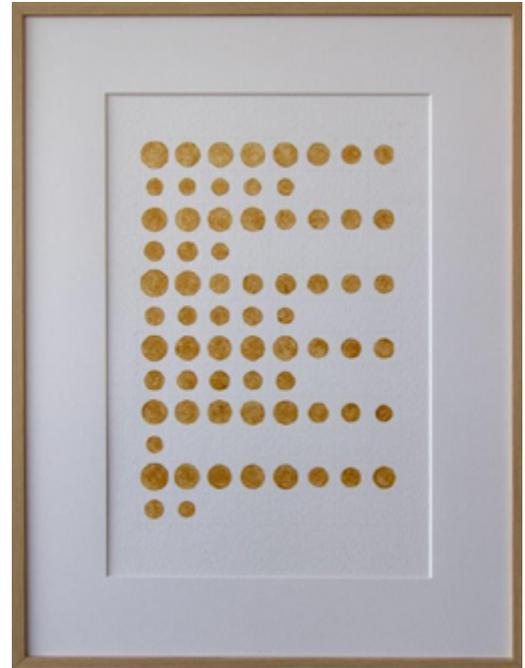


(03) Volker Kaufmann, »Nach dem Gespräch«, 2012, Kohle auf Papier, 100 x 70 cm
Foto: Steffen Dengler
Courtesy Dengler und Dengler – Galerie für Schöne Künste

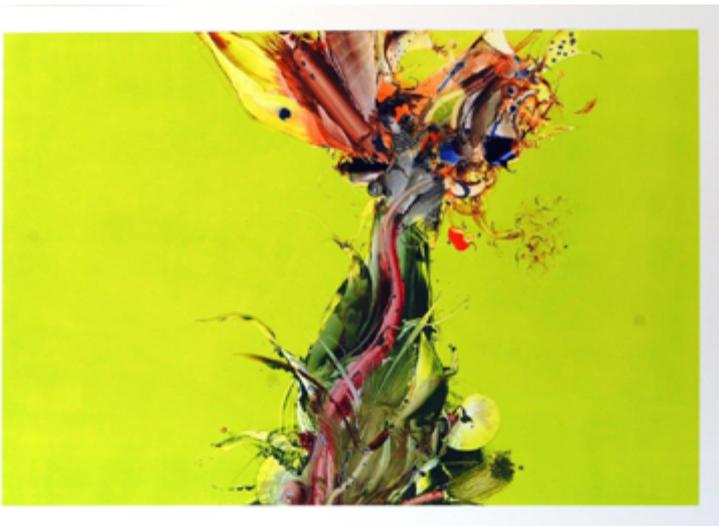
Pressefotos FREUNDE (3)



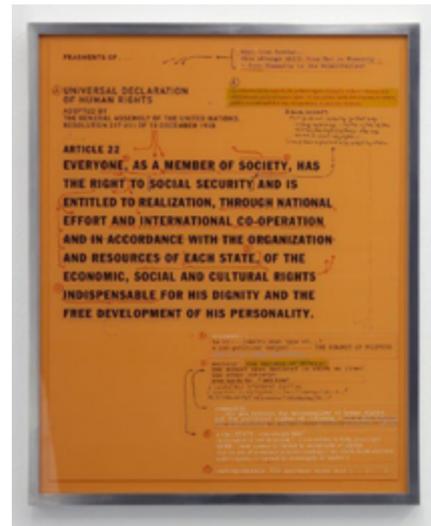
(04) Klaus Heuser, »Freunde«, o.J., (Ende 1990-er)
Verpackungsmaterialien, Collage, Öl, Kleister, zwei-
teilig, 28 x 45 x 12 cm
Courtesy Schacher - Raum für Kunst



(05) Elisa Lohmüller
»Münzbild«, 2023
Schmutz, Wasser, Zellulose,
Bleistift auf Papier
44,5 x 29,5 cm, Courtesy galerie lauffer



(06) Gerhard Neumaier
»Natur 3.0 in Englischgrün und Lefrancgelb«, 2023
Öl auf Simopur
100 x 140 cm
© Gerhard Neumaier
Courtesy Galerie Z



(07) Thomas Locher
«Universal Declaration of Human Rights.
Article 22«, 2012
C-Print, Diasec, Aluminiumrahmen
60 x 48 cm
Foto The Artist
Courtesy Galerie Elisabeth & Reinhard Hauff